

Rechenschaftsbericht der Einwohnergemeinde über das Jahr 2016

Gestützt auf § 20 des Gemeindegesetzes wird den Stimmbürgern folgende Berichterstattung über das Gemeindegeschehen im vergangenen Rechnungsjahr unterbreitet:

(Statistische Angaben, in Klammern Zahlen des Vorjahres)

0 Allgemeine Verwaltung

Der Gemeinderat erledigte seine Geschäfte in 27 (24) ordentlichen Sitzungen, wobei 107 (114) Geschäfte registriert wurden. Ausserhalb dieser ordentlichen Sitzungen traf sich die Behörde gesamthaft oder delegationsweise zu diversen Augenscheinen, Besprechungen oder Sitzungen mit Kommissionen.

Mit verschiedenen Anlässen wurde auch die Kameradschaft im Gemeinderat gepflegt.

<u>Einwohnerzahl per 31.12.2016</u>	876	(861)
-------------------------------------	-----	-------

<u>Geburten 2016</u>	9	(5)
----------------------	---	-----

<u>Todesfälle 2016</u>	8	(3)
------------------------	---	-----

Die Einwohner konnten an 2 (2) ordentlichen Gemeindeversammlungen teilnehmen.
Die Ortsbürger konnten an 2 (2) ordentlichen Gemeindeversammlungen teilnehmen.

Am Jahresende konnte das Stimmregister 629 (629) Stimmberechtigte verzeichnen;
324 (323) Frauen und 305 (306) Männer.

1 Öffentliche Sicherheit

<u>Betreibungen</u>	56	(70)
---------------------	----	------

davon fallen auf

- Pfändung oder Konkurs	56	(69)
-------------------------	----	------

- Grundpfand	0	(1)
--------------	---	-----

Rückweisungen	9	(11)
---------------	---	------

Rechtsvorschläge	3	(6)
------------------	---	-----

Vollzogene Pfändungen	28	(48)
-----------------------	----	------

Ausgestellte Verlustscheine	27	(29)
-----------------------------	----	------

Feuerwehr

Die Feuerwehr Wabrig kann auf ein intensives Übungsjahr seit der Gründung zurückschauen. Es gab noch nie so viele Teilnehmer an Weiterbildungen wie in diesem Jahr. Der Ausbildungsstand der Feuerwehr konnte dadurch erheblich verbessert werden.

Im Mittelpunkt standen folgende Übungen und Projekte: Eine grössere gemeinsame Übung „Einstellhallenbrand“ mit der Feuerwehr Rheinfelden, zudem eine ABC Übung beim Schulhaus Wegenstetten. Mit dem Kader wurde das Führungskonzept Stufe 2 bei Elementarschaden-Ereignissen geübt und im Juni bei einem Elementar-Ereignis erfolgreich umgesetzt. Eine sehr wertschöpfende Übung wurde mit dem Kader der Atemschutzabteilung im Ausbildungszentrum Büren an der Aare absolviert.

Die daraus resultierenden Erkenntnisse werden in das Ausbildungsjahr 2017 vollumfänglich aufgenommen und umgesetzt. Das Projekt Automatisierung Feuerwehrmagazin hat die gewünschte Erleichterung und Zeitersparnis beim Ausrücken erbracht.

Die Atemschutz-Inspektion wurde erfolgreich absolviert und mit der Gesamtbeurteilung gut beurteilt.

	2016	(2015)
Eingeteilte Männer und Frauen	90	(89)
Ernstfalleinsätze	12	(11)
Brandfälle	0	(3)
Strassenrettung, Fahrzeugbrände, Ölwehr	3	(1)
Unwetter- und Wasserschäden	1	(0)
Technische Hilfeleistung	7	(5)
Alarm ohne Einsatz	0	(0)
Alarmübungen	1	(2)
<u>Übungen</u>		
Mannschaft	6	(6)
Maschinisten	6	(6)
Atemschutz	14	(10)
Elektriker	4	(4)
Verkehr	6	(3)
Sanität	9	(5)
Höhensicherungsgruppe	3	(0)
Kader	6	(6)
Offiziere	1	(1)
Pflichtfahrten	50	(50)
Alarmübungen	1	(1)
Anzahl Teilnehmer Rapport Kdt/Vize	0	(0)
<u>Kurse</u>		
Atemschutz LI4, LI11, LI12	7	(0)
Atemschutz Modul 1	2	(3)
Atemschutz Modul 2	1	(0)
Atemschutz Modul 3	1	(0)
Atemschutz Modul 4	0	(1)
Einführungskurs Angehörige der Feuerwehr	11	(6)
Einführungskurs Gruppenführer	2	(0)
Einführungskurs Offiziere	1	(1)
Einsatz von Lüftungsgeräten	0	(2)
Elementarschaden	2	(1)
Fachkurs Atemschutz-Geräteträger	1	(3)
Fachkurs Atemschutz-Truppführer	2	(3)
Fachkurs Chef Sanitätsdienst	1	(0)
Fachkurs Chef TLF / MS	0	(1)
Fachkurs Chef Verkehrsdienst	1	(0)
Fachkurs Gerätewart	2	(0)
Fachkurs Maschinisten TLF / MS	2	(3)

Fachkurs Verkehr	2	(2)
Feuerwehr Sanität	0	(5)
Grosstierrettungskurs	0	(4)
MBA Training	20	(0)
Modul ET Einstellhalle	0	(23)
Ölwehr-Handling	0	(1)
Realistische Übungs-Szenarien	1	(0)
Sachkundigen Ausbildung PSAgA	0	(1)
Verkehr	2	(0)
Weiterbildungskurs Chef TLF / MS	2	(0)
Weiterbildungskurs Offiziere	6	(6)
Weiterbildungskurs Chef / Stv. Sanitätsdienst	1	(0)
Weiterbildungskurs Fahrschulverantwortlicher	0	(1)
Weiterbildungskurs Gruppenführer	2	(0)
Weiterbildungskurs Kommandant / Stv.	3	(3)
Weiterbildungskurs Chef / Stv. Verkehrsdienst	2	(2)

Die Feuerwehrkommission behandelte die anstehenden Aufgaben an 4 (4) Sitzungen. Zudem wurden 3 (3) Offiziersrapporte verfasst.

Im Berichtsjahr wurden zusätzliche ausserordentliche Projekte durchgeführt:

- Magazin-Automation (Licht- und Torsteuerung, Luftdruck- und Strom- Überwachung)
- Atemschutz Inspektion
- Kleine Umbauten an den Fahrzeugen
- Durchführung der Alarmübung für die Feuerwehr Oberes Fischingertal
- Ersatzbeschaffung Verkehrsabteilungs-Fahrzeug
- Pumpenrevision Tanklöschfahrzeug (TLF) ca. Fr. 12'000.--
- Einbau Netzmittel Zumischer ins TFL

Militär

Zwei Männer (2) wurden im Jahr 2016 aus der Wehrpflicht entlassen.

Zivilschutz

Im Jahr 2016 waren 8 (8) aktive Angehörige im Zivilschutz eingeteilt. 1 (1) Pflichtiger hat die Grundausbildung mit 12 Tagen absolviert. Insgesamt wurden für WK und Einsätze 39 (35) Dienstage geleistet.

In der Gemeinde Zuzgen stehen 92 (92) Schutzräume mit total 907 (907) Schutzplätzen für 876 (861) Einwohner zur Verfügung.

2 Bildung

Schulpflege

Der Präsident der Schulpflege Zuzgen, Jascha Schneider, hat Mitte 2016 seinen Rücktritt aus der Schulpflege eingereicht. An der Ersatzwahl für die Amtsperiode 2014/2017, wurde Marzia Gloor im September 2016 in die Schulpflege gewählt.

Neukonstituierung ab November 2016
 Präsidium: Hans-Peter Widmer, Stellvertretung Karin Michel
 Vizepräsidium: Karin Michel, Stellvertretung Marzia Gloor
 Beisitz: Marzia Gloor, Stellvertretung Hans-Peter Widmer

Die Schulpflege traf sich zu 10 ordentlichen Sitzungen. Es fanden zusätzliche Besprechungen im Rahmen des Auftrages der Schulpflege statt.

Schulsozialarbeit

Die Schulsozialarbeit ist an unserer Schule gut gestartet. Es besteht grosser Bedarf.

Schwimmunterricht Sisseln

Der Schwimmunterricht unserer Schule im Hallenbad Sisseln hat sich bewährt.

Unterrichtsentwicklung

Die Evaluation der 1.-3. Klasse ist positiv. Das Unterrichtsentwicklungsprojekt in der 4.-6. Klasse ist mit Beginn des Schuljahres 2016/2017 gestartet.

Ausblick

Die Lehrpersonen Barbara Steiner und Florian Eckert haben per Ende Schuljahr 2016/2017 gekündigt. Nicole Heimann verlässt uns in den Frühlingsferien. Für das neue Schuljahr sucht die Schule Zuzgen je eine Lehrperson für die 1.-3. und 4.-6. Klasse.

Schulstufe	Lehrkraft	Lektionen	Schüler
Kindergarten	Kerstin Dannenhauer	28 (28)	20 (19)
1.- 3. Klasse	Barbara Steiner	11 (8)	17 (16)
4. + 5. Klasse	Florian Eckert	22 (26)	23 (17)
Fachlehrperson	Irene Hügli	8	
Fachlehrperson	Nicole Heimann	14	
Fachlehrperson	Nathalie Freund	8	
Fachlehrperson	Valerie Gremaud	12	
Textiles Werken	Astrid Bagdons	5 (6)	
Musik und Bewegung	Kerstin Dannenhauer	1 (1)	
Schulische Heilpädagogin	Barbara Steiner	10 (10) inkl. Kindergarten	
Schulische Heilpädagogin	Doro Grünenfelder	1	
Englisch Intensiv	Irene Hügli	1	
Deutsch als Zweitsprache	Monika Baumgartner	6	

Assistenzperson Volksschule	Claudia Binkert	5
Assistenzperson Volksschule	Regula Sacher	2
Assistenzperson Volksschule	Doro Grünenfelder	7
Schwimmbegleitung	Ursula Mohler	2 (2)
Zahnprophylaxe	Sandra Kummli	35 (35) Lekt./ Jahr

Schüler an auswärtigen Schulen:

Realschule (2./3./4. Kl.)	Möhlín	5 (9)
Sekundarschule (2./3./4. Kl.)	Wegenstetten	8 (10)
Bezirksschule (2./3./4. Kl.)	Möhlín	12 (17)
Privatkindergarten		1 (1)
Privatschule		5 (3)
Berufswahlklasse	Rheinfelden	0 (1)
Kleinklasse	Möhlín	1 (0)
Einschulungsklasse	Möhlín	0 (0)
Pensum Schulsekretariat: 15% (während 39 Schulwochen)		

Pensum Schulleitung 30% (PG 20%, BS 10%)

3 Kultur, Freizeit

Die diesjährige **Jungbürgerfeier** fand am Freitag, 19. August 2016 statt. Von 10 eingeladenen Jungbürgerinnen und Jungbürger der Gemeinde Zuzgen mit Jahrgang 1998 nahmen 4 an der Feier teil. Bei einem gemeinsamen Abend im Bowlingcenter Sprisse in Pratteln und einem Ausklang im Restaurant Rössli in Zuzgen wurden die Jugendlichen kulinarisch verwöhnt.

Die **1. August-Feier** wurde durch die Schützengesellschaft Zuzgen organisiert. Die Feier fand am Sonntag, 31. Juli in der Turnhalle statt. Der Feuerwehrverein war für das Aufstellen und Entzünden des Höhenfeuers zuständig. Traditionell wurde während dem Höhenfeuer die Nationalhymne gesungen.

4 Gesundheit

Seit 2014 wird die Spitalfinanzierung über den Kanton geführt. Die Kosten der Pflegefinanzierung sind leicht steigend.

Pilzkontrolle

Seit dem 1. Januar 2013 übt Frau Monika Sandmeier, Obere Fuchsrainstrasse 34, Möhlín, das Amt der Pilzkontrolleurin aus.

5 Soziale Wohlfahrt

Vormundschaftsbehörde

Sämtliche Vormundschaftsdossiers wurden dem Familiengericht in Rheinfelden übergeben.

Seniorenausflug

Am 7. September 2016 nahmen 36 (43) von insgesamt 91 (97) Zuzger Einwohnerinnen und Einwohner der Jahrgänge 1946 und älter am Ausflug teil. Die herrliche Carfahrt führte über Land durch den Kanton Zürich nach Sattel, Kanton Schwyz. Dort genoss die Reiseschar eine Fahrt mit der Drehgondelbahn zum Restaurant Mostelberg worauf ein wunderbares Mittagessen folgte. Nach dem Spaziergang über die 374 Meter lange Hängebrücke kehrte die Gesellschaft wohlbehalten, in toller Stimmung nach Zuzgen zurück.

6 Verkehr

Tiefbauarbeiten

Gemeindestrassen normaler Unterhalt: Fr. 44'296.10 (Fr. 38'150.05)

Tarifverbund Nordwestschweiz

Es wurden folgende Abonnemente verkauft:

	<u>2016</u>	<u>2015</u>
1. Quartal	574	600
2. Quartal	575	575
3. Quartal	514	572
4. Quartal	<u>504</u>	<u>593</u>
Total	2'167	2'340
	(Ø 542)	(Ø 585)

7 Umwelt, Raumordnung

Die Baukommission traf sich zu 5 (5) Sitzungen zur Prüfung von 12 (12) Bauvorhaben. 0 (0) Gesuche mussten abgelehnt werden. Zudem wurden diverse Bauanzeigen behandelt. Daneben mussten diverse Kontrollen, Besprechungen und Vorentscheide zu Bauvorhaben vorgenommen werden.

Folgende Arbeiten wurden an Strassen durchgeführt: Die Wasserleitung in der Schulstrasse von der Lohnbergstrasse bis zur Kohlbergstrasse wurde ersetzt (inkl. Belagsarbeiten), Neubau des Anschlusses der Schulstrasse an die K494 (inkl. Werkleitungen und Strassenbeleuchtung), PWI Flurwegsanie rung (Fertigstellung und Endabnahme). Ausbau der K494 Ausserorts Richtung Zeiningen (Strasse und Böschung).

Dreimal jährliche Strassenreinigung durch die Firma Herzog Transporte AG. Der Winterdienst der Strassen erfolgte durch die Betriebsgemeinschaft Sacher, Dornhof. Für die Trottoirs und einen Teil der Schulanlagen war die Firma Hasler Gartenbau zuständig. Zudem wurden Bankette von Strassen, Wegen und Bächen durch den Werkhof Zeinin-

gen geschnitten, Projektierungsarbeiten Lärmschutzprojekt K494 durch den Kanton Aargau. Sanierung des Flurweges Richtung Riesmatt, Anpassung der Zufahrtsstrasse alte Mühle / Stegenhof durch den Kanton sowie zusätzliche Robidogs montiert (Bestand Ende 2016: 19 Stück).

Ende Jahr zählte unser Dorf 517 (511) Gebäude mit einem Versicherungswert von Fr. 295'199'000.00 (Fr. 300'725'000.00), was einem Durchschnittswert von Fr. 570'984.53 (Fr. 588'520.93) entspricht.

Wasserversorgung

Dieses Jahr wurden 2 (2) Trinkwasserproben entnommen, die zu keinen Beanstandungen Anlass gegeben haben.

Für Fr. 135'047.30 (Fr. 110'749.40) wurden 60'375m³ (64'958m³) Wasser an 300 (297) Abonnenten verkauft (inkl. Grundgebühren).

An Anschlussgebühren sind Fr. 20'215.50 (Fr. 10'913.75) eingegangen.

Abwasserbeseitigung

Die Gemeindekanzlei stellte für Abwasser Rechnungen im Gesamtbetrag von Fr. 56'278.15 (Fr. 53'433.65) aus.

Fr. 35'067.75 (Fr. 24'979.75) wurden für Anschlussgebühren eingenommen.

Arten und Landschaftsschutz

Im Jahre 2016 setzt sich die Kommission Natur und Landschaft wie folgt zusammen: Heinz Kim, Präsident und Vertreter des Gemeinderats, Roland Meyer, Protokollführer, Ernst Friedli, Felix Sacher, Christoph Tschopp und Marc Michel. An 3 (3) Sitzungen wurden folgende Arbeiten beschlossen: Abschlussarbeiten und Einweihung des neuen Waldlehrpfades, Fertigstellung des neuen Platzes beim Kindergarten, Säuberungsaktion der Feuerstellen und Ruhebänkli, zukünftige Ausrichtung der Kommission.

Die Arbeiten wurden von Kommissionsmitgliedern oder externen Firmen erledigt.

Im Jahr 2017 sind folgende Arbeiten vorgesehen: Pflege der Weier an der Erfletenstrasse, Instandhaltung Waldlehrpfad, Arbeitstag für Unterhalt an Feuerstellen und Ruhebänkli sowie die Neophytenbekämpfung.

Belastete Standorte

Mit dem Verpflichtungskredit von Fr 75'000.-- (GV vom 28.11.2014) liess die Gemeinde Zuzgen die vier im Kataster der belasteten Standorte aufgeführten Deponien überprüfen. Eine Gefährdung der Umwelt durch die Deponien kann ja nie ausgeschlossen werden. Im Vordergrund standen möglich Auswirkungen auf unsere Quellen. Nach einer historischen und technischen Untersuchung wurde bestätigt, dass alle vier Standorte weder überwachungs- noch sanierungsbedürftig sind. Für die diversen Untersuchungen wurden Sondierbohrungen und Grabungen vorgenommen sowie Boden- und Wasserproben entnommen.

Die vier ehemaligen Kehrrechtdeponiestandorte bleiben im Kataster der belasteten Standorte des Kantons Aargau eingetragen. Die Untersuchungen sind abgeschlossen.

An Subventionen wurden vom Bund Fr. 30'063.-- und vom Kanton Fr. 22'546.80 total Fr. 52'609.80 überwiesen.

Die Nettokosten der Gemeinde Zuzgen betragen Fr. 9'914.85.

Friedhof

Auf dem Friedhof wurde normaler Unterhalt ausgeführt.

8 Volkswirtschaft

Die Hektarsteuern beliefen sich auf Fr. 21'550.80 (Fr. 17'511.20).

Die Firma Hasler Gartenbau GmbH amtet als Kontrollfirma des Feuerbrands und der Ambrosia.

Es wurden an 4 (3) Bienenbesitzer für insgesamt 46 (44) überwinterte Bienenvölker Beiträge ausbezahlt.

Für künstliche Besamungen wurden den Besitzern für 277 (314) Kühe Beiträge à je Fr. 10.00 im Gesamtbetrag von Fr. 2'720.00 (Fr. 3'070.00) ausbezahlt. Seit 2015 verlangt die Swissgenetics AG pro Auszug einen Beitrag von Fr. 10.00. Der Betrag von insgesamt Fr. 50.00 wurde den Betrieben mit der Auszahlung weiterverrechnet.

9 Finanzen, Steuern

Am 31.12.2016 waren 510 (503) steuerpflichtige Personen verzeichnet. Der Gemeindesteuerfuss betrug unverändert 122%.

Der Steuerertrag betrug:	2016	2015
Einkommens- & Vermögenssteuern	Fr. 2'355'715.05	(Fr. 2'343'862.40)
Quellensteuern	Fr. 21'161.20	(Fr. 36'650.20)
Aktiensteuern	Fr. 25'098.55	(Fr. 34'177.90)
Nach- & Strafsteuern	Fr. -	(Fr. -)
Grundstückgewinnsteuern	Fr. 37'974.00	(Fr. 72'765.50)
Erbschafts- & Schenkungssteuern	Fr. 49'004.35	(Fr. 134'331.15)
Total	Fr. 2'488'953.15	(Fr. 2'621'727.15)

Die durchschnittliche Einkommens- und Vermögenssteuer beträgt pro Steuerpflichtiger Fr. 4'619.05 (Fr. 4'659.75), resp. Fr. 2'689.20 (Fr. 2'722.25) pro Einwohner.

Die Steuerkommission traf sich zu 2 (2) ordentlichen Sitzungen.

Vom Kanton wurden Fr. 164'000.00 (Fr. 463'623.00) Finanz- und Lastenausgleich überwiesen.

Die Einwohnergemeinde weist Fr. 3'700'000.00 (Fr. 3'150'000.00) langfristige Schulden auf.

Im Jahre 2016 wurden der Gemeindkanzlei 90 (80) Hunde gemeldet. Die Hundetaxe von Fr. 120.00 pro Hund wurde in Rechnung gestellt.

ORTSBUERGERGEMEINDE

Rechenschaftsbericht 2016

Ortsbürgerkommission

Die Ortsbürgerkommission traf sich zu 1 (2) Sitzungen wovon der Förster Urs Jakober an 1 (1) Sitzung teilnahm. Die Rechnung 2015 wurde zur Kenntnis genommen. Für 2016 wurde aufgrund der schwierigen Marktverhältnisse (Holzverkauf) ein Defizit budgetiert. Es wurden wiederum mit einigen freiwilligen Helfern diverse Waldstrassen instand gehalten und in Absprache mit dem Förster Waldstrassenränder zurückgeschnitten. Die Abklärungen für eine Abbaustelle von Mergel wurden wieder aktiviert.

Forstbetrieb Zeinigerberg-Looberg

Am 1. Januar 2003 wurde die Forstverwaltung in den gemeinsamen Forstbetrieb der Ortsbürgergemeinden Zuzgen, Zeiningen, Hellikon, Mumpf, Schupfart, Einwohnergemeinde Obermumpf und Staat Aargau überführt.

<u>Holznutzung</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>
Nadelstammholz	(siehe separaten Rechenschaftsbericht Forstverwaltung)	(siehe separaten Rechenschaftsbericht Forstverwaltung)
Laubstammholz		
Industrie-Nadelholz		
Industrie-Laubholz		
Brennholz		
Total	918 m³	505 m³
Gesamterlös	(siehe separaten Rechenschaftsbericht Forstverwaltung)	(siehe separaten Rechenschaftsbericht Forstverwaltung)
Durchschnittspreis für das verkaufte Holz		

Mergel

Es kann kein Mergel mehr entnommen werden.

Forstreserve

Einlage in Forstreserve Fr. 3'274.80 (Entnahme Fr. 1'907.90).

Bilanz (Auszug)

	<u>2016</u>	<u>2015</u>
Aktiven		
Einwohnergemeinde	Fr. 109'548.93	Fr. 106'242.23
Liegenschaften	Fr. 79'228.00	Fr. 79'228.00
Raurica Waldholz AG Namenaktien	<u>Fr. 55'000.00</u>	<u>Fr. 55'000.00</u>
Total	Fr. 243'776.93	Fr. 240'470.23
Passiven		
Forstreserve	Fr. 129'002.67	Fr. 125'727.87
Eigenkapital	<u>Fr. 114'774.26</u>	<u>Fr. 114'742.36</u>
Total	Fr. 243'776.93	Fr. 240'470.23